

Moritz Fußnegger vom Radsportverein 1906 neuer Bezirksmeister

Geschrieben von: Manfred Steinbach

Mittwoch, den 13. Juni 2007 um 00:02 Uhr



Moritz Fußnegger Die Strassenfahrer vom Radsportverein 1906 Schwenningen konnten am Wochenende wieder durch die Bank gute Ergebnisse einfahren. Sieg für Moritz Fußnegger, jeweils Rang zwei für Seniorenfahrer Rudi Graf, Katharina Theinert bei den Damen und Maximilian Steinbach bei den Schülern. Im kleinen Finale Rang 19 für Wolfgang Schleicher. Im Hauptrennen Rang fünf für Peter Brommler und im Seniorenrennen Rang 6 für Domenico Camuffo.

Die fünfte Etappe der Bezirksrennserie Interstuhl-Cup wurde diesmal im Heimatstandort der Firma Interstuhl, in Tübingen nahe Albstadt, ausgetragen. Hier gab es diesmal nicht nur Punkte für die Cupwertung sondern auch Meisterehren. Jeder Sieger seiner Kategorie wurde zum Bezirksmeister ernannt wenn er ein Fahrer des Rennbezirks Zollern-Alb ist. Der Rundkurs liegt zum Teil auf dem Werksgelände der Sponsorenfirma Interstuhl sowie zum Teil im Ort Tübingen. Der Kurs von 1300 m Länge ist eigentlich überwiegend flach, doch bei den 1300 m sind 110 m dabei die so manchem Rennfahrer richtige Schmerzen bereiten können. Hinter der Fabrik befindet sich ein schwerer Anstieg der nach oben immer steiler wird. Höhenmeter etwa 20 m.

Das Rennen 1 war wie immer den jüngsten Pedalrittern, den Schülern U 13 und U 15

Moritz Fußnegger vom Radsportverein 1906 neuer Bezirksmeister

Geschrieben von: Manfred Steinbach

Mittwoch, den 13. Juni 2007 um 00:02 Uhr

vorbehalten. Gemeinsames Rennen mit getrennter Wertung heißt es immer. Moritz Fußnegger (U13) und Maxi Steinbach (U15) durften also gemeinsam den nicht ganz einfachen Rundkurs 15mal absolvieren. Moritz Fußnegger zeigte hier besondere Härte und konnte das Tempo der zwei Jahre älteren Fahrer bis zur elften Runde mitgehen. Als einziger U 13 Schüler wurde Moritz nicht überrundet siegte souverän im Rennen U 13 und wurde Bezirksmeister. Maxi Steinbach hatte das gleiche vor doch der Lokalmatador Jonas Takacs hatte etwas dagegen. Im Sprint verlor Maxi Steinbach (U 15) vom RSpV 1906 Schwenningen hauchdünn und wurde somit Zweiter.

Das Rennen 2 (Frauen/Jugend/Senioren) hatte 35 Teilnehmer. Die Jugendfahrer hatten hier eindeutig die Nase vorn. Lucas Fußnegger vom Radsportverein 1906 Schwenningen kam auf den sehr guten sechsten Rang. Bezirksmeister wurde Sandro Melchien vom Team Adicom. Bei den Frauen kam Katharina Theinert auf Platz zwei. Schneller, und somit Bezirksmeisterin, war nur Claudia Lachmann vom benachbarten RC Villingen. Der Seniorenfahrer Rudi Graf konnte sehr gut mithalten und wurde am Schluss dafür mit Rang zwei belohnt. Bezirksmeister wurde Willi Haßler vom RV Niedereschach. Domenico Camuffo vom Radsportverein 1906 Schwenningen kam auf Rang sechs.

Rennen 3, genannt das kleine Finale, hatte insgesamt 46 Fahrer. Wolfgang Schleicher, C Fahrer vom RSpV 06 Schwenningen hat hier enorme Durchhaltequalitäten bewiesen. In dem unruhigen und auch sehr schnellen Rennen konnte man den Neuling nicht abhängen und so kam er dann im finalen Sprint auf Rang 19. Im Hauptrennen des Tages hatte der Radsportverein 1906 Schwenningen ein heißes Eisen im Feuer nämlich Peter Brommler, der in letzter Zeit immer wieder sehr gute Resultate vorzeigen konnte. Vor Beginn des Rennens kam es zu einem unglaublichen Regenschauer sodass man das Rennen erst 50 Minuten später als vorgesehen gestartet hat. Dadurch wurde vom Schiedsgericht natürlich auch die Distanz etwas verkürzt. Das Rennen begann dann sehr ruhig. In der elften Runde konnte sich eine vierköpfige Spitzengruppe absetzen, leider ohne Schwenninger Beteiligung. Immer wieder versuchte deshalb Peter Brommler nach vorne auszureißen jedoch ohne Erfolg. In letzten Drittel des Rennens konnte dann Brommler mit einigen anderen Ausreißern nach vorne wegfahren. Aus der Spitzengruppe fielen zwei Fahrer zurück so daß es noch einen Platz auf dem Treppchen zu belegen galt. Im Hauptrennen siegte Andreas Holzmüller von Wendelsheim vor Tobias Morlok aus Öschelbronn. Da diese beiden Fahrer nicht zum Bezirk gehören, mußte der Bezirksmeister aus der ersten Verfolgergruppe kommen. Den Sprint der Verfolger und somit Bezirksmeister gewann Ralf Berger vom Team Adicom. Zweiter wurde Benjamin Conzelmann ebenfalls Team Adicom und insgesamt fünfter des Rennens damit Dritter der Bezirksmeisterschaftswertung wurde Peter Brommler vom Radsportverein 1906 Schwenningen.